



Manuskriptrichtlinie „Libellen in Hessen“ - Hinweise für Autoren (Stand: November 2016)

Manuskripte sind in deutscher Sprache an folgende Adresse einzusenden:

Dr. Michael Frank, Zur Traubenmühle 5A, 55268 Nieder-Olm
Email: [mikel.frank\[at\]gmx.de](mailto:mikel.frank[at]gmx.de)

Der eingereichte Beitrag sollte nach Möglichkeit einen direkten Bezug zur hessischen Libellenfauna besitzen, kann hiervon aber auch abweichen, wenn es sich um allgemein interessante Inhalte der Libellenkunde handelt. Der Text ist als Word-Dokument (Format: .doc, .docx oder .rtf) in digitaler Form per Email oder auf Datenträger (CD-R, DVD oder USB-Stick) bis zum 15.11. des jeweiligen Jahres einzusenden.

Es sind keine speziellen Formatierungen zu verwenden. Diese werden von uns beim Satz durchgeführt. Absätze bitte möglichst nur mit der „Enter-Taste“ erstellen. Als Schriftart verwenden Sie bitte Times New Roman oder Calibri mit der Schriftgröße 11.

Zugehörige Fotos bitte gesondert (nicht im Manuskript eingebettet) und möglichst ohne Ausschnittvergrößerungen als „*.jpg“ Dateien in hoher Auflösung (300 dpi) einsenden. Ausschnitte etc. werden dann, sofern notwendig, beim Layouten des Beitrages erstellt (falls Sie hier einen besonderen Wunsch haben, bitte diesen äußern bzw. die veränderte Version ebenfalls mitschicken).

Die inhaltliche Gliederung sollte sich in etwa an folgender Reihenfolge orientieren: Zusammenfassung (bei Bedarf, also z. B. inhaltlich längeren Manuskripten zunächst in Deutsch und zusätzlich optional auch Englisch), Einleitung, Material und Methode bzw. Untersuchungsgebiet und Methode, Ergebnis, Diskussion und Literatur. Bei kurzen Manuskripten kann selbstverständlich von dieser Gliederung abgewichen werden.

Den Autorennamen inkl. der von Ihnen gewünschten Kontaktdaten (Wohnort, Email etc.) bitte in Kapitälchen unter die Überschrift setzen.

Beispiel:

Gewählter Manuskript-Titel

NAME

Anschrift, Emailadresse (Sie entscheiden selbst, welche Daten veröffentlicht werden sollen)

Zusammenfassung (bei längeren Manuskripten; wahlweise zusätzlich in Englisch möglich)

(Text)

Einleitung

(Text)

Gewähltes Thema (Material, Methode, Untersuchungsgebiet etc., vereinfacht gesagt: Was wurde untersucht und festgestellt? Gegebenenfalls mit weiteren Unterpunkten)

(Text)

Diskussion (weiterführende und kritische Auseinandersetzung etc.)

(Text)

Danksagung (bei Bedarf)

(Text)

Literatur (zum Literaturverzeichnis siehe Anmerkungen auf Seite 2)

(Text)



Hinweise für den Fließtext:

- Wissenschaftliche Namen bitte kursiv schreiben. Beispiel: „*Cordulegaster bidentata*“
- Namen von zitierten Autoren bitte in Kapitälchen und in aufsteigender Reihenfolge (Jahr der Veröffentlichung) angeben. Beispiel: „RIS (1911), STERNBERG & BUCHWALD (1999), HILL et al. (2011)“ bzw. „(RIS 1911, STERNBERG & BUCHWALD 1999, HILL et al. 2011)“
- Möglichst keine, oder wenn notwendig dann nur allgemein übliche und verständliche Abkürzungen verwenden. Beispiel: „i. d. R.“ bitte nicht verwenden, sondern zum besseren Verständnis ausschreiben („in der Regel“).
- Jahreszahlen bitte vierstellig ausschreiben (also nicht 80er Jahre, sondern 1980er Jahre)
- Bitte Geschlechter ausschreiben und keine Symbole verwenden (also nicht ♀ bzw. ♂ verwenden). Sonst kann es zu Fehlern bei dem Übertragen in andere Programme kommen.
- Für jede Abbildung, Tabelle etc. muss ein Hinweis im Fließtext gegeben werden. Beispiel: „vergleiche Abb. 1“ bzw. „(Abb. 1)“
- Für alle Fotos und Tabellen muss ein Erläuterungstext erstellt werden. Bei Fotos bitte den Bildautor sowie den Ort (mit Landkreis) und das Datum der Aufnahme angeben. Beispiel: „Abb. 1: Schwarze Heidelibelle (*Sympetrum danae*) bei der Eiablage. Ort, Landkreis, Datum (Foto: XY)“

Das Literaturverzeichnis wird in alphabetischer Reihenfolge angelegt (alle Autoren der zitierten Literatur in entsprechender Reihenfolge nennen). Bitte darauf achten, dass ausschließlich die im Fließtext zitierte Literatur angegeben wird. Titel von Zeitschriften bitte nicht abkürzen, sondern zum besseren Verständnis ausschreiben.

Beispiel:

Literatur

BENKEN, T. & M. KOMANDER (2011): Die Senegal-Pechlibelle (*Ischnura senegalensis*) schlüpft in einem Aquarium bei Ulm. Mercuriale 11: 51-52.

FRASER, F. C. (1933): The fauna of British India, Odonata Vol. 1. Taylor & Francis, London.

HILL, B. T. (2013): *Lestes barbarus*. In: SEEHAUSEN, M., B. VON BLANCKENHAGEN, B. T. HILL, J. HOLTZMANN, H.-J. ROLAND & S. STÜBING (2013): Jahresbericht Hessen 2012. Libellen in Hessen 6 (1): 10.

PAULSON, D. R. & S. W. DUNKLE (2011): A checklist of North American Odonata. Slater Museum of Natural History. Online im Internet, URL (07.10.2011), www.odonatacentral.org/docs/NA_Odonata_Checklist_2011.pdf.

Bitte denken Sie an entsprechende Namensnennungen und Danksagungen, sofern Sie Fotos oder Daten Dritter (z. B. aus der Datenbank des AK) nutzen.

Nach Eingang des Manuskriptes werden unter Umständen Änderungswünsche bzw. Vorschläge seitens der Gutachter und der Schriftleitung an Sie gesendet. Dies geschieht, da dritte Personen meist einen anderen Blick auf den Inhalt haben und um weitere Anregungen zu geben.

Es wird weiterhin empfohlen, sich an den aktuellen Artikeln aus „Libellen in Hessen“ zu orientieren. Nach Veröffentlichung wird dem Autor, anstelle von Sonderdrucken, eine PDF-Datei des Artikels weitergeleitet.



Für den Inhalt und die bei der Erstellung und Ausarbeitung des Beitrages verwendeten Materialien oder Vorlagen (Fotos, Karten, Grafiken etc.) sowie deren Urheberrechte tragen allein die Autoren die Verantwortung. Sie stellen die HGON sowie den „AK Libellen in Hessen“ als Herausgeber von allen eventuellen Ansprüchen Dritter frei.

Mit dem Einreichen des Manuskriptes stimmen die Autoren der Veröffentlichung des Artikels inklusive der Fotos, Zeichnungen, Grafiken, Karten etc. in der Druckausgabe „Libellen in Hessen“, sowie auch der späteren Veröffentlichung zum Herunterladen (pdf-Datei) der online-Version auf der Homepage des AK im Internet zu.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Beiträge!

Ihre Lenkungsgruppe des AK Libellen in Hessen